

### Noch können wir nicht aufatmen. Aber wir müssen durchatmen!

Während der Kampf *gegen* das Covid-Virus weiterhin das prägende Thema in Politik und Gesellschaft ist, stehen viele Menschen sowie das Gesundheitswesen vor den großen Herausforderungen, die das Leben *nach* der Erkrankung mit sich bringt. Deshalb wollen wir unsere Kompetenz und Erfahrung in der neurospezifischen Rehabilitation für die Betroffenen und Leistungsträger einsetzen, um mit allen geeigneten Mitteln den Folgen der Pandemie entgegenzuwirken.



## GENESEN UND DOCH NICHT GESUND... POST COVID REHABILITATION AB SOFORT IM TTZ

*Nach einer überstandenen Covid-Infektion leiden ca. 10-15 % der Erkrankten an Spätfolgen und sind den Anforderungen ihres beruflichen und privaten Alltags nicht mehr gewachsen. Fatigue und Belastungsintoleranz machen alltägliche Tätigkeiten zur Herausforderung, Schmerzen, Atembeschwerden und Verdauungsstörungen erschweren das Leben fortwährend, Angst und depressive Symptome wirken belastend, nur wenige Aktivitäten sind an einem Tag schaffbar und fordern erneut lange Ruhephasen. Das komplexe Erscheinungsbild des Post-Covid-Syndroms beeinträchtigt massiv die Lebensqualität der Betroffenen und wirkt sich auf sämtliche Bereiche von Teilhabe einschränkend bis verhindernd aus. Um zurück in das private sowie Arbeitsleben zu finden, bedarf es intensiver und alltagsnaher Unterstützung.*

### Ganzheitliche Bedarfsanalyse & gezielte Trainingsangebote

Aufbauend auf unseren langjährigen Erfahrungen als qualifizierte Einrichtung der beruflichen und sozialen Neuro-Rehabilitation unterstützen wir ab sofort die Nachversorgungsstrukturen in Mitteldeutschland. Im Austausch mit medizinischen und therapeutischen Mitbehandlern ergänzen wir die **interdisziplinäre Abklärung und Bedarfsfeststellung**, unter anderem durch Anamnese, Gutachtenanalyse, Verhaltensbeobachtung, Testverfahren und Erprobungen.

Des Weiteren zielt PCR durch Coaching-Angebote auf die Krankheitsbewältigung und psychische Stabilisierung der Betroffenen ab, verbessert durch sukzessive steigende Trainingsprogramme die kognitive und körperliche Leistungsfähigkeit und wirkt praxisnah auf den Ausbau arbeitsbezogener Kompetenzen hin. Dabei berücksichtigen wir alle Aspekte der körperlichen, psychologischen sowie neurologischen Symptomatik.

### Gemeinsam erschließen wir Wege, um Menschen wieder nachhaltig in Arbeit und Gesellschaft zu integrieren.

Unser Konzept sieht **zwei Kernmodule** vor, die entsprechend der persönlichen Voraussetzungen der Betroffenen in Inhalt und Dauer variieren können.

Die Phase der **Orientierung (4-6 Wochen)** dient einer umfassenden Bedarfsanalyse unter Berücksichtigung der krankheitsbedingten Leistungsfähigkeit sowie Anforderungen aus Alltag und Berufsleben.

Im Modul **Training und Integration (3-6 Monate)** liegt der Fokus auf einer ganzheitlichen Förderung der persönlichen Kompensations- und Handlungskompetenz sowie der gesundheitlichen Stabilisierung.

### Sie haben Fragen zur PCR? Wir beraten Sie gern!

Nutzen Sie gern unsere **wöchentliche Informations-Stunde** für ein erstes, unverbindliches Beratungsgespräch:

**mittwochs von 14:00 bis 15:00 Uhr - telefonisch unter 03435 67320-13**

Alternativ vereinbaren wir gern auch einen individuellen Termin mit Ihnen.

**Ihre Ansprechpartnerinnen im TagesTrainingsZentrum Oschatz:**

**Steffi Flux**

Tel.: 03435 67320-13

E-Mail: steffi.flux@faw.de

**Maria Döllmann**

Tel.: 03435 67320-14

E-Mail: maria.doellmann@faw.de



## GEKOMMEN UM ZU BLEIBEN – FÜNF JAHRE EIN TEAM

Die Zeit steht auch im TTZ Oschatz nicht still: Klienten kommen und gehen, unsere Arbeit entwickelt sich weiter, wir erschließen neue Netzwerke und Handlungsfelder. Neben all dem Wandel blicken wir seit 2016 auch auf eine große Beständigkeit und feiern nun unser 5-jähriges Teamjubiläum als eine stabile Einheit.

### Abwechslungsreich, bunt, überraschend

Rückblickend haben wir – 8 multiprofessionell aufgestellte Mitarbeiter\*innen sowie unsere fleißige Reinigungskraft – überlegt, was die gemeinsame Zeit und Arbeit geprägt hat und uns verbindet. Aus anfänglichem Grübeln entstand schnell ein bewegter Austausch und uns wurde klar: es sind die vielen heiteren, überraschenden, berührenden, aufregenden, von Anstrengung geprägten und Erfolg gekrönten Erlebnisse, die wir miteinander teilen. Und es sind die persönlichen Schicksale und Geschichten all derer, die wir auf ihrem Weg zurück ins Leben begleiten durften. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle für das Vertrauen in und Einlassen auf unsere Arbeit!

### Dynamisch, fordernd, miteinander

Die individuelle Arbeitsweise, nah dran an einer kleinen Gruppe von Klient\*innen, verlangt immer wieder einen intensiven Austausch von Beobachtungen und Erkenntnissen, das gemeinsame Beraten und Ideen Entwickeln ebenso wie ein neugieriges Erkunden von Wegen und Möglichkeiten. Eine gute Balance zwischen Struktur und Flexibilität sowie das Mitdenken aller sind gefragt und dabei profitieren wir als Team von unserer eigenen Vielfalt. Einfühlsames Zuhören, kreatives Problemlösen, der akkurate Blick auf Zahlen und Fristen, geschicktes Verhandeln, geduldiges Fördern, konsequentes Dranbleiben – alles wird gebraucht und jeder leistet seinen Beitrag.

### Visionen leben

Von Beginn an im Jahr 2008 machte das TTZ es sich zur Aufgabe, mit hoher Fachlichkeit und Individualität Reha-Prozesse zu gestalten und Entwicklung zu fördern. Das ist kein einseitiger Prozess und so lernen auch wir mit allen gesammelten Erfahrungen dazu. Ein festes, verlässliches Team war auch jüngst die gute Basis für die stets neuen Herausforderungen, als durch Lockdown und Distanzbetreuung wieder neue Formen der Zusammenarbeit gefragt waren.

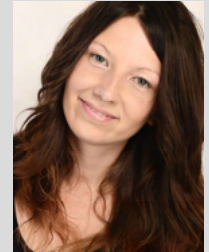
Gemeinsam stark und uns gegenseitig bestärkend schauen wir stolz und dankbar zurück und optimistisch nach vorn - bereit für neue Ziele und Visionen, die wir miteinander verfolgen werden!

## Unser Team stellt sich vor

### Leitungsteam



Steffi Flux



Maria Döllmann

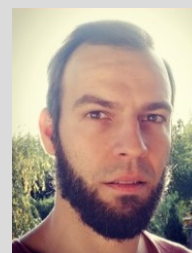
### Umsetzungsteam



Silke Drigalla



Jörg Streicher



Rico Leonhardt



Wiebke Osterwald

### Sachbearbeitung



Marcel Kussak



Danny Tietze

## IMPRESSUM

### Herausgeber

TagesTrainingsZentrum (TTZ)  
FAW gGmbH  
Lutherstraße 20  
04758 Oschatz

### Kontakt

Tel.: 03435 67320-18  
silke.drigalla@faw.de  
Ansprechpartnerin:  
Silke Drigalla, Beauftragte K&M

### Info

www.ttz-oschatz.de

*Anerkannte Einrichtung der  
beruflichen Rehabilitation  
nach § 51 SGB IX, gefördert  
durch die Bundesagentur  
für Arbeit*

Gern würden wir Sie weiterhin mit unserem Newsletter über Aktuelles aus dem TTZ Oschatz informieren und freuen uns über Ihr Interesse. Wenn Sie keine Informationen mehr von uns erhalten möchten, können Sie sich selbstverständlich jederzeit abmelden per E-Mail an [silke.drigalla@faw.de](mailto:silke.drigalla@faw.de) oder unter den oben angegebenen Kontaktdaten.